

РАЗБОР ЗАДАНИЙ ШКОЛЬНОГО ЭТАПА  
ВСЕРОССИЙСКОЙ ОЛИМПИАДЫ  
ШКОЛЬНИКОВ ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ  
2024-2025 УЧЕБНЫЙ ГОД  
9-11 КЛАССЫ

ВЫПОЛНИЛ:  
БЕЛОВА ЛАУРА БУЛАТОВНА  
УЧИТЕЛЬ ИНОСТРАННЫХ ЯЗЫКОВ



## РЕКОМЕНДАЦИИ

### (РЕКОМЕНДУЕМОЕ ВРЕМЯ И ПОСЛЕДОВАТЕЛЬНОСТЬ ВЫПОЛНЕНИЯ ЗАДАНИЙ)

- 1. Аудирование (15 баллов): 20 мин.
- 2. Чтение (20 баллов): 40 мин.
- 3. Лексика-грамматика (20 баллов): 40 мин.
- 4. Страноведение (20 баллов): 20 мин.
- 5. Письмо (20 баллов): 60 мин.

Длительность письменного тура составляет:

**180 минут**

6. Устная речь (25 баллов): 60 мин.

Максимальное количество баллов: **120**

# АУДИРОВАНИЕ

*Sie hören einen Monolog. Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1–15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit. Hören Sie dann den Text zweimal. Wählen Sie bei den Aufgaben 1–7 eine Variante: richtig – A, falsch – B, im Text nicht vorgekommen – C.*

1. Leon möchte etwas Vernünftigeres machen, statt weiter zu malen.

A) richtig

B) falsch

C) im Text nicht vorgekommen

2. Leon malt von der Kindheit an.

A) richtig

B) falsch

C) im Text nicht vorgekommen

3. Leon kann vom Verkauf seiner Bilder leben.

A) richtig

B) falsch

C) im Text nicht vorgekommen

4. Leons Mutter ist eine berühmte Malerin.

A) richtig

B) falsch

C) im Text nicht vorgekommen

5. Leon verkaufte seine Bilder schon ziemlich früh.

A) richtig

B) falsch

C) im Text nicht vorgekommen

6. Leon spielt auch gern Klavier.

A) richtig

B) falsch

C) im Text nicht vorgekommen



# АУДИРОВАНИЕ

10. Die Ausstellung in der Galerie war für Leon ...

- A) **ein Grund dafür, weiter zu malen.**
- B) eine Chance internationale Künstler kennenzulernen.
- C) eine Chance seine Bilder zu verkaufen.
- D) durch ein negatives Feedback verdorben.

11. Wenn Leon malt, ...

- A) kann er das sogar in seinem Bett machen.
- B) kann er es nicht ohne Musik machen.
- C) braucht er eine Viertelstunde, um sich zu konzentrieren.
- D) **bemerkt er niemanden, da er sehr konzentriert auf das Bild ist.**

12. Um sich künstlich auszudrücken, ...

- A) lernt Leon Klavier spielen.
- B) **spielt Leon eine Rolle im Film.**
- C) dreht Leon einen Film.
- D) bringt Leon seinen Freunden Malen bei.

# АУДИРОВАНИЕ

13. Leon hat in der Schule ...

- A) **drei, vier beste Freunde.**
- B) viele Freunde.
- C) einen echten Freund.
- D) überhaupt keine Freunde.

14. Manche Mitschüler meinen, dass Leon ...

- A) solchen Erfolg nicht verdient hat.
- B) **es schafft, richtiger Maler zu werden.**
- C) die Bodenhaftung verloren hat.
- D) nur die Meinung seiner Freunde wichtig ist.

15. Leon plant weiter ...

- A) eine künstlerische Ausbildung zu bekommen.
- B) sein Erfolgsgeheimnis anderen Malern zu verraten.
- C) **Ausstellungen mit einem berühmten Maler zu organisieren.**
- D) Schüler von Hundertwasser kennen zu lernen.

# ЧТЕНИЕ

*Wählen Sie nun eine Variante, die dem Inhalt des Textes entspricht!*

1. Schon im Kindergarten hat Laura Kleider und Röcke genäht.  
A. Richtig                      **B. Falsch**                      C. Nicht im Text
2. In ihrem Blog erzählt Laura über ihr kreatives Leben.  
**A. Richtig**                      B. Falsch                      C. Nicht im Text
3. Die virtuellen Tagebücher können leicht gezählt werden.  
A. Richtig                      **B. Falsch**                      C. Nicht im Text
4. In Tagebüchern werden jetzt nicht nur Texte, sondern auch Fotos und Videos gepostet.  
**A. Richtig**                      B. Falsch                      C. Nicht im Text
5. Laura interessierte sich nicht für Weblogs.  
A. Richtig                      **B. Falsch**                      C. Nicht im Text
6. Laura schreibt in ihrem Blog alleine.  
A. Richtig                      **B. Falsch**                      C. Nicht im Text
7. Jedes Wochenende bespricht Laura mit ihrer Freundin Ideen für Foto- und Modereihen.  
A. Richtig                      B. Falsch                      **C. Nicht im Text**

# ЧТЕНИЕ

8. Laura kann nicht sagen, wieviel Zeit sie für den Blog braucht.

A. **Richtig**

B. Falsch

C. Nicht im Text

9. Laura möchte aufs Gymnasium gehen.

A. Richtig

**B. Falsch**

C. Nicht im Text

10. Für ihr Hobby hat sich Laura eine Fotokamera gekauft.

**A. Richtig**

B. Falsch

C. Nicht im Text

11. Laura ist als jüngste Bloggerin in ganz Deutschland bekannt.

A. Richtig

B. Falsch

**C. Nicht im Text**

12. Laura wird meistens von ihren Freunden und Freundes Freunden gelesen.

**A. Richtig**

B. Falsch

C. Nicht im Text



# ЧТЕНИЕ

- **Teil 2**

*Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen. Tragen Sie Ihre Antworten ins Antwortblatt ein.*

<i>0</i>	13	14	15	16	17	18	19	20
<b>A</b>	<b>H</b>	<b>D</b>	<b>G</b>	<b>I</b>	<b>B</b>	<b>C</b>	<b>E</b>	<b>F</b>

# ЛЕКСИКО-ГРАММАТИЧЕСКОЕ ЗАДАНИЕ

- Genuss-Lesen in den Ferien
- Trotz Ferien strömten fast 40 Viertklässler der Grundschule in Illerrieden zur Autorenlesung mit Michael Borlik ins Haus Alte Schule. Und sie     **bewiesen**   1), dass sie sich beim Thema „Vampire“ schon bestens auskennen. Sie zerfallen im     **Sonnenlicht**   2), hassen Knoblauch, trinken Menschenblut und haben kein Spiegelbild: Für den Kinder- und Jugendbuchautor Michael Borlik ist schnell    **klar**   3), dass er es in Illerrieden mit absoluten Profis zu tun hat,    **als A)** er aus seinem Buch „Nacht der Vampire“ vorliest. „Ich habe schon einen gesehen“, **lautet**   4) folglich die Erklärung eines Zehnjährigen, auf die Frage des Autors, woher denn dieses    **Wissen**   5) rühre.

# ЛЕКСИКО-ГРАММАТИЧЕСКОЕ ЗАДАНИЕ

- Die Schüler erklären ihrem Gast auch, dass ein Friedhofswächter gerne nachts kontrolliert, „ob alle Leichen noch da sind“ und die Vermutung, dass Vampire Taschenlampen **benutzen B)**, ringt den Viertklässlern nur ein müdes Lächeln ab. Dennoch lauschen sie Borliks **Geschichte\_6)** gespannt und auch bei der anschließenden Fragerunde geht es locker hin und her. So wird die Tatsache, dass der Autor schon **\_ zwischen C)** 30 und 40 Bücher geschrieben und diese dann mehrfach gelesen hat, mit einem mitfühlenden „O mein Gott!“ kommentiert, **während D)** die drei Kornnattern, die er im Terrarium hält, natürlich absolut „geil“ sind.
- Das **Bekenntnis 7)** des Autors, dass seine Aufsätze früher thematisch gut waren, in der Rechtschreibung aber schon ab und zu ein Vierer fällig gewesen sei, führt zu einem kameradschaftlichen „Kommen Sie auf meine Seite“ eines Schülers, der noch Minuten zuvor den Autor gebeten **\_ hatte E)**, ihm bitte einen Aufsatz zu schreiben. Auch Borlik **kann F)** sich in dieser munteren Gesprächsrunde mitunter ein Lachen nicht verkneifen und so wird dieser Schultermin in den Ferien zu einem **Vergnügen 8)** für alle Beteiligte.

# ЛЕКСИКО-ГРАММАТИЧЕСКОЕ ЗАДАНИЕ

- Durch die erst im Juli dieses Jahres vor die Herbstferien vorgezogenen beweglichen Ferientage, war der Tourtermin, der schon seit Mai feststand, plötzlich von der Schulzeit in die Ferien gerutscht. Dennoch waren fast ausnahmslos alle Schüler samt 9) Lehrerin zu dem unterhaltsamen Termin in das Haus Alte Schule gekommen.
- Den Auftakt zu den Fredericktagen in Illerrieden hatte die Märchenerzählerin Dorothea Reutter mit zwei Märchenlesungen für die ersten und die zweiten Klassen gemacht.
- Die Buben und Mädchen dritten Klassen liessen/ließen G) sich von Anita Radi-Pentz aus ihrem Kinderbuch „Lili und Lu“ vorlesen und das zur Abwechslung 10) gestartete „Pferderennen“ der Schüler, ließ die Wände in der unter dem Veranstaltungssaal liegenden Gemeindebücherei wackeln.
- Zum 15. Mal fand das landesweite Literatur- und Lesefest „Frederick Tag“ in BadenWürttemberg und zugleich in Illerrieden statt. Auch dieses Jahr wurde H) die Aktion der örtlichen Gemeindebücherei von der Raiffeisenbank Donau-Iller gefördert.
- Für die sechs Gruppen des Kindergartens heißt es noch bis heute im Rahmen 11) der bundesweiten Aktion „Treffpunkt Bibliothek“, die sich den Frederiktagen anschließt, Vorlesespaß mit der abenteuerlustigen „Mama Muh“ zu geniessen/genießen I). In diesem Diabilderbuch schaukelt oder rutscht sie aber nicht, sondern, wie kann es anders sein: Sie liest.

# СТРАНОВЕДЕНИЕ

1. Wann wurde Erich Kästner geboren?

**A. am 23. Februar 1899**

B. am 8. März 1898

C. am 23. Februar 1890

2. Wo wurde Erich Kästner geboren?

A. in Berlin

B. in München

**C. in Dresden**

3. Kästner nahm als ... am Ersten Weltkrieg teil

A. Leutnant

**B. Soldat**

C. Matrose

4. Erich Kästner verfasste seine ersten Gedichte und kurze Artikel für die Zeitung während ...

**A. des Studiums**  
Gymnasium

B. des Militärdienstes

C. des Studiums am

5. Welcher Gedichtband hat er im 1928 veröffentlicht?

A. „Lärm im Spiegel“

B. „Die 13 Monate“

**C. „Herz auf Taille“**

# СТРАНОВЕДЕНИЕ

6. Wie heißt der Verbrecher im Roman „Emil und die Detektive“?

A. Herr Grundmann  
Gruber

**B. Herr Grundeis**

C. Herr

7. Was hat E. Kästner nicht geschrieben?

A. „Das fliegende Klassenzimmer“

B. „Fabian“

**C. „Ansichten eines Clowns“**

8. Welche Name und Familienname hat Pünktchen im Kinderroman „Pünktchen und Anton“?

A. Luise Lotte

**B. Luise Pogge**

C. Luise Marie

9. E. Kästner hat nicht nur für die Kinder, sondern auch für Erwachsene geschrieben. Welches Werk ist für Erwachsene?

A. Till Eulenspiegel

B. Der kleine Mann

**C. Notabene 45**

10. Wo war Erich Kästner gestorben?

A. In Berlin

B. In Dresden

**C. In München**

# СТРАНОВЕДЕНИЕ

11. In welchem Jahrhundert wurde Immanuel Kant geboren?  
A. im 17. Jahrhundert                      **B. im 18. Jahrhundert**                      C. im 19. Jahrhundert
12. Wo wurde Immanuel Kant geboren?  
**A. Königsberg**                                      B. Babelsberg                                      C. Ludwigshafen
13. Für welche Disziplin erhielt er den Titel von Magister?  
**A. Magister für Philosophie**  
B. Magister für Naturwissenschaften  
C. Magister für Literatur
14. Was für eine Theorie war als Zentraler Punkt seines Gesamtwerkes?  
A. Verständnistheorie  
**B. Erkenntnistheorie**  
C. Theorie der Aufklärung
15. Wie ist das richtige Zitat von Immanuel Kant?  
A. "Ohne Fleiß kein Preis"  
B. "Der Mensch macht die Religion, die Religion macht nicht den Menschen."  
**C. "Was kann ich wissen? Was kann ich tun?"**

# СТРАНОВЕДЕНИЕ

16. Wie heißt sein bedeutendstes Werk (1781)?

A. **“Kritik der reinen Vernunft”**

B. “Kritik der Aufklärung”

C. “Beobachtungen der Schönheit”

17. Was ist eine Theorie von Kant?

A. **Der gute Wille**

B. Der schöne Wille

C. Der beste Wille

18. Was hat Kant noch verfasst?

A. Das goldene Gesetz

B. Den goldenen Paragraphen

C. **Die goldene Regel**

19. Zu welcher Zeit verfasste Kant seine Texte?

A. Zur Zeit der Weimarer Republik

B. **Zur Zeit der Aufklärung**

C. Zur Zeit der Barock

20. Wo war Immanuel Kant gestorben?

A. Babelsberg

B. **Königsberg**

C. Ludwigshafen



# ПИСЬМО

Прочитайте начало и конец рассказа. Как мог бы выглядеть сюжет повести? Придумайте среднюю часть (ок. 200 слов). Опирайтесь на собственные знания и опыт и постарайтесь сопереживать людям. Напишите подходящее название для всей истории.

# ПИСЬМО

In einem fernen Land, mitten im Zaubersee, lag eine kleine Insel. Darauf stand ein Leuchtturm. Aber kein Leuchtturmwächter wohnte hier, sondern der Zauberer Jan Firlefan. Wie jeden Tag stieg er bis zur Turmspitze hinauf. Er schaute über das weite Land, das wie verschlafen vor ihm lag. Danach beobachtete er eine Weile den Strand des Zaubersees. Es schien alles genau so ruhig und friedlich zu sein, wie am Vortag. Als sein Blick auf den Boden fiel, rieb er sich erstaunt die Augen. Vor seinem Turm lag ein wunderschöner, bunter Teppich ...

... Mittelteil ...

... Jan schaute dem Teppich nach, bis der über dem Zaubersee verschwunden war.

# УСТНАЯ РЕЧЬ

**1.** Sie sollen in einer 3er -oder 4er Gruppe eine Talkshow vorbereiten.  
Die Präsentation der Talkshow soll ca. 10 – 12 Min. dauern.  
Für die Vorbereitung haben Sie 60 Minuten Zeit.

**2.** Das Thema der Talkshow ist: **„Wie sieht eine echte Familie aus?“**.  
*Folgende Aspekte können dabei besprochen werden:*

- Familie früher und heute;
- Persönliche Prioritäten, Begründung;
- Beispiel eigener Familie, Eltern, Großeltern usw.;
- Vorbilder;

*An der Präsentation können z.B. folgende Figuren/Personen teilnehmen:*

- Moderator/in – moderiert das Gespräch, sorgt dafür, dass alle am Gespräch beteiligt sind und eingeladene Gäste, z.B.:
- ein/e Schüler/in,
- Soziologe/in,
- bekannte Persönlichkeiten
- ein/e Psychologe/in,
- ein/e Journalist/in, Blogger/in, TikToker/in

*Sie können diese Rollen (außer der des Moderators) auch durch andere ersetzen.*

# УСТНАЯ ЧАСТЬ

## 3. Tipps für die Vorbereitung:

- Entscheiden Sie in der Gruppe, ob Sie bei den vorgeschlagenen Rollen bleiben.
- Überlegen Sie zusammen, wie die Talkshow ablaufen soll.
- Jedes Gruppenmitglied überlegt sich seine Redebeiträge.
- Versuchen Sie die Talkshow vor der Präsentation einmal durchzuspielen.

## 4. Tipps für die Präsentation:

- Sprechen Sie möglichst frei.
- Achten Sie darauf, dass jedes Gruppenmitglied insgesamt 2 Minuten sagt.
- Unterstützen Sie Ihre Meinung mit Argumenten und Beispielen.